

Release-Historie SCC 5.0

Version 1.3.15

Stand 23.12.2022

Inhaltsverzeichnis

Update 1.3.15	
Features	
Bugfixes	
Hotfix 1.3.14.8	:
Bugfixes	
Hotfix 1.3.14.7	
Bugfixes	
Hotfix 1.3.14.6	
Features	
Bugfixes	
Hotfix 1.3.14.4	
Bugfixes	
Hotfix 1.3.14.3	
Bugfixes	
Features	
Hotfix 1.3.14.2	
Features	
Hotfix 1.3.14.1	
Bugfixes	
Update 1.3.14	
Features	
Bugfixes	
Hotfix 1.3.13.4	10
Bugfixes	
Hotfix 1.3.13.3	1
Features	
Hotfix 1.3.13.2	1:
Features	
Hotfix 1.3.13.1	1:
Features	
Update 1.3.13	1
Features	
Bugfixes	
Bekannte Bugs	

Technik, die dem Menschen dient!

Hotfix 1.3.12.1	
Bugfixes	18
Update 1.3.12	19
Features	19
Bugfixes	19
Update 1.3.11	21
Features	21
Bugfixes	
Update 1.3.10	23
Features	23
Bugfixes	23

Features

- Mobile App. scc5-2015
 - Es wurde ein neuer Service zu SCC 5.0 hinzugefügt, welcher es erlaubt SCC 5.0 mit einer mobilen App zu verwenden. Die Anbindung unterstützt iOS und Android Smartphones.
 - Es können personenbezogene Alarme empfangen und auch quittiert werden.
 - Es ist möglich, sich mit einem zuvor in SCC 5.0 angelegten Account über die App anzumelden.
 - Die in SCC 5.0 angelegten Karten werden für die Alarmanzeige auf der mobilen App übertragen.
- In der Transponderansicht wird für jeden Transponder ein Batteriesymbol angezeigt. Wenn kein Batteriealarm ansteht, so wird das Symbol grün dargestellt. Bei einem Batteriealarm wechselt das Symbol auf rot. scc5-2004

- Es wurde ein Fehler behoben, der das Anmelden über die mobile App am Server verhindert, scc5-2020
- Die Batterieanzeige erhält nun auch ein Update, wenn sich der Batteriestand während des Auslösens eines Notrufs ändert. scc5-2005
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass die Batteriestandsanzeige aktualisiert wird nachdem ein WZT einen Notruf auslöst. scc5-2006
- Der technische Alarm zum niedrigen Batteriestand wird nun automatisch quittiert, wenn der betroffene Transponder gelöscht wird. scc5-2007
- Es wurden Fehler in den Übersetzungen ins Englische, Französische, Italienische und Spanische ausgebessert.

- Es wurde ein Fehler beim Auslesen von schlüsselrelevanten Informationen behoben der verhinderte, dass SCC 5.0 bei einigen Systemen auch mit gültiger Lizenz startet. scc5-2013
- Langlebige Datenbankverbindungen werden nun wieder regelmäßig geschlossen. Mehrere Threads können sich eine Verbindung teilen. Die maximale Dauer, für die eine Verbindung zur Verfügung steht, wird mit dem Konfigurationsschlüssel database.connection.timeout in Millisekunden in der Konfigurationsdatei configuration.xml festgelegt. Das Erreichen des Endes der Verbindungsdauer wird in einem Interval getestet, welches ebenfalls durch einen Konfigurationsschlüssel database.connection.check.interval in Millisekunden eingestellt werden kann. scc5-2014
- Die Heartbeats der Service-Überwachung quittieren nun nicht mehr die technischen Alarme mit den gleichen IDs (10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 71, 72, 73, 80, 90). scc5-2017

Bugfixes

• Datenbankverbindungen sind nun zeitlich auf 1 Minute begrenzt und werden nach Ablauf dieser Zeit neu aufgebaut. Damit entstehen keine Verbindungsprozesse mehr, die den Arbeitsspeicher des Servers aufbrauchen. scc5-2011

Features

• Es wurde eine Möglichkeit zur Veränderung der Alarmtöne der Alarme "Weglaufalarm", "Personalruf", "Notruf", "Baby allein", "Baby Transp. abgelegt" und "Baby entführt" hinzugefügt. scc5-1928

- Die Anzahl der Datenbankzugriffe durch das Logging von Trackinginformationen wurde verringert um Fehler durch zu häufige Anfragen an die Datenbank zu vermeiden. scc5-1985
- Batteriemeldungen von einem Transponder werden nun nur noch einmalig in die Datenbank geschrieben. scc5-1990
- Transponder-Icons werden nun wieder richtig auf der Karte angezeigt. scc5-1991
- Quittierte Moduleausfälle bleiben nun nicht mehr in der Datenbank hängen. scc5-1994

Bugfixes

• Bei hoher CPU-Last können Relaisaktionen nicht zuverlässig beendet werden. Daher prüfen nun alle Aktionen, ob sich noch zugewiesene Transponder in den entsprechenden Relaisfeldern befinden und beenden sich ggf. von selbst. scc5-1940

Bugfixes

• ESPA 4.4.4 Polling kann nun auch auf eine Selektion durch die Gegenstelle reagieren und die entsprechende Übertragung lesen. Weiterhin wird nun auch auf die Fehlercodes ('1' - '3') reagiert. Mehrere gleichzeitig auflaufende Alarme werden nun als Display-Nachrichtenblöcke mit nur einer Selektion übertragen statt einzeln mit mehreren Selektionen der Gegenstelle. Nachrichtenblöcke werden bei Fehlern (Codes '1' und '2') neu übertragen. scc5-1738

Features

• Das zeitliche Verhalten (Timeout und Verzögerungen) der ESPA 4.4.4 Kommunikation kann nun über Datenbankschlüssel konfiguriert werden. Die Konfiguration wird ca. alle 30 Sekunden neu aus der Datenbank gelesen und kann somit im laufenden Betrieb angepasst werden. scc5-1738

Folgende Schlüssel wurden hinzugefügt:

Schlüssel	Bedeutung
espa.polling.attempts.max	Maximale Anzahl an Wiederholungen bei fehlgeschla-
	gener Übertragung der Poll-Sequenz. (Default: 3)
espa.polling.timeout	Zeit in Millisekunden, die auf eine Antwort nach Sen-
	den der Poll-Sequenz gewartet wird. (Default: 2000)
espa.polling.repeat.delay	Verzögerung in Millisekunden vor dem Wiederholen
	der Polling-Anfrage, nachdem die Gegenstelle den Feh-
	lercode '2' (Busy) gesendet hat. (Default: 3000)
espa.polling.read.message.timeout	Zeit in Millisekunden, die auf einen Nachrichtenblock
	nach dem Senden von ACK gewartet wird. (Default:
	3000)
espa.display.attempts.max	Maximale Anzahl an Wiederholungen bei fehlgeschla-
	gener Übertragung der Select-Sequenz oder bei fehl-
	geschlagener Übertragung eines Nachrichtenblockes.
	(Default: 3)
espa.display.select.timeout	Zeit in Millisekunden, die auf eine Antwort nach dem
	Senden der Select-Sequenz gewartet wird. (Default:
	2000)
espa.display.repeat.delay	Verzögerung in Millisekunden vor dem Wiederholen
	der Select-Anfrage, nachdem die Gegenstelle den Feh-
	lercode '2' (Busy) gesendet hat. (Default: 3000)
espa. display. send. block. time out	Zeit in Millisekunden, die auf eine Antwort nach
	dem Senden eines Nachrichtenblockes gewartet wird.
	(Default: 2000)
espa.display.resend.block.delay	Verzögerung in Millisekunden, vor dem Wiederholen
	eines Nachrichtenblockes, nachdem die Gegenstelle den
	Fehlercode '2' (Busy) gesendet hat. (Default: 3000)
espa.machine	Auswahl eines bestimmten ESPA 4.4.4 Gerätes.
	(Default: 0)

Schlüssel, die nicht in die Datenbank eingetragen werden, erhalten zur Laufzeit ihren entsprechenden Standardwert.

Mit dem Schlüssel espa.machine kann ein bestimmtes ESPA-Gerät ausgewählt werden. Mit dem Wert 0 wird die Standardprotokollimplementierung ausgewählt. Der Wert 1 steht für den $\mu DAKS$, wobei hier auf einen Fehlercode '2' sofort mit einem Ende der Übertragung reagiert wird.

Features

• Es gibt jetzt ein permanentes Daten-Log für ESPA-4.4.4. Jede Schnittstelle logt die eingehende und ausgehende Kommunikation in eine Datei (max. 4 MiB). Die Dateien werden im SCC 5.0 Log-Ordner abgelegt (/var/log/scc/scc-espa/log). Jede Schnittstelle verwendet seine Kennung im Dateinamen und das aktuelle Datum. scc5-1926

- Beepcodes, die in der Datenbank eingestellt oder geändert wurden, werden nun auch ohne Neustart richtig übernommen. scc5-1886
- FRK-Batteriealarme zeigen jetzt auf der Oberfläche ihren zugewiesenen Ort an. scc5-1821
- Bei WZT-Batteriealarmen wird jetzt ebenfalls der Ort angezeigt, sofern vorhanden. scc5-1820
- FRK-Ausfallmeldungen zeigen jetzt auch den Ort korrekt an, sofern dieser für den jeweiligen FRK angelegt wurde. scc5-1818
- Geänderte ESPA-4.4.4-Parameter werden nun auch übernommen, wenn kein Modulneustart manuell durchgeführt wurde. (Das Problem lag beim Neuladen der Adressen für eine Quittierung anstehender Alarme.) scc5-1742
- Eingestellte Kürzungsregeln für Batteriealarme werden nun korrekt übertragen. scc5-1712

Features

- Neues externes Tool: Technische Alarme können nun über einen Relaisausgang angezeigt werden (Web-I/O). scc5-1871
- Die Symbolmenüleiste der Webanwendung wurde um eine Hilfefunktion erweitert, die auf eine Wissensdatenbank weiterleitet. scc5-1870
- Die Übersetzungen für Deutsch, Englisch, Französisch und Chinesisch wurden überarbeitet. scc5-1865, scc5-1870

- Anstehende Alarme werden nun auf allen Benutzern gemäß der Profilkonfiguration angezeigt. scc5-1862, scc5-1850, scc5-1823
- Die Raumverknüpfung für FRKs wird nun wieder gespeichert. scc5-1753
- Notrufalarme übertragen bei ESPA-4.4.4-Schnittstellen auch Gebäude, Stockwerk und Raum, sofern eingestellt. scc5-1830
- Ein Notruf eines Profils kann nun wieder mit einem Pflegetranspoder des gleichen Profils quittiert werden. scc5-1876
- LF-Ausfallmeldungen werden jetzt mit Ortsangabe angezeigt (sofern ein Raum hinterlegt ist). scc5-1817
- Die Bezeichnung einer quittierten HF-Ausfallmeldung wird nun auch in der Historie angezeigt. scc5-1555
- Eine Testnachricht der ESPA-4.4.4-Schnittstelle wird nicht mehr an alle Schnittstellen gleichzeitig gesendet. scc5-1726
- Ist eine ESPA-4.4.4-Schnittstelle auf "keine Quittierung" eingestellt, so wird keine Quittierung mehr gesendet. scc5-1733, scc5-1676

Bugfixes

• ESPA Parameter werden nun wieder in die Datenbank eingetragen und nach dem Speichern in der Oberfläche übernommen. scc5-1858

Features

• ESPA-over-IP kann für alle ESPA-4.4.4-Schnittstellen im Backend eingestellt werden. Die Einstellung wird jedoch nicht in der Oberfläche angezeigt. scc5-1854

Features

- Personalrufe werden vererbt
- Eingehende Personalrufe werden bei jedem Benutzer angezeigt, auch bei denen, die im Profil nicht aktiviert sind. Auch Weglaufalarme und Notrufe wurden überall angezeigt.

Features

 $\bullet\,$ Die Installationsskripte wurden angepasst.

Features

- Selektive Türsteuerung ist jetzt auch ohne Reedkontakt möglich. scc5-1668
- HFM- und FRK-Einheiten können in den Einstellungen jetzt auch mit einem Raum verknüpft werden. scc5-1699
 - HFM- und FRK-Einheiten müssen nicht zwingend mit einem Raum verknüpft werden.
 - Verknüpfte Einheiten zeigen jetzt auf der Weboberfläche bei Ausfall- oder Batteriealarm ihren Ort an (Raum, Stockwerk, Gebäude).
 - Beim Quittieren wird der verknüpfte Ort auch in die Alarmhistorie in der Datenbank geschrieben. (Noch keine Anzeige in der Webanwendung)
 - In den Kürzungsregeln können nun Platzhalter für Raum, Stockwerk und Gebäude bei HFM- und FRK-Alarmen verwendet werden.

Bugfixes

1. Relaisaktionen

- Die Haltezeit (Dauer) bei Relaisaktionen wird nun eingehalten. scc5-1382
- Es kommt nicht mehr vor, dass keine Aktion angelegt werden kann obwohl potentielle LFM und HFM zur Verfügung stehen. scc5-1498
- Beim Anlegen von Aufzugrelaisschaltungen werden nun ebenfalls Standardwerte für das Schaltverhalten vorgegeben. scc5-1660
- Es kommt nicht mehr vor, dass eine Impulsschaltung bei Transponderanwesenheit stoppt. scc5-1664
- Im Editiermodus bei Aktionen wird nun wieder der rote Rahmen angezeigt, wenn bei Aktionsunterdrückung kein Reedkontakt ausgewählt wurde. scc5-1671
- Es ist nun möglich verbotene Räume als Aktions-LF auszuwählen, wenn diese in einem anderen Profil bei einer Aktion benötigt werden. scc5-1602
- Das Auswählen eines Aufzug-LFs beim Anlegen einer Aufzugrelaisaktion ändert nun nicht mehr den Typ des LF ohne vorher "Speichern" zu wählen. scc5-1702
- Relais schaltet nicht mehr nach erneuter Felderfassung im Relaisfeld, wenn bei Anwesenheit eines Transponders im Erfassungsfeld der Reedkontakt geöffnet wird. Neustart des Moduls erforderlich. scc5-1723
- Ein in einer Aktion verknüpfter FRK lässt sich löschen. scc5-1718

2. Alarmierung

- Alarme werden nicht mehr an alle Benutzer verteilt, sondern nur an die Benutzer, die über ein Profil zur Anzeige berechtigt sind. scc5-1656
- Beim Einstellen der Alarmierung für einen neuen Benutzer in den Profilen muss nun nicht mehr F5 verwendet werden, um die Benutzerbezeichnung in der Tabelle sehen zu können. scc5-1507

- Batteriealarme werden nun nicht mehr mehrfach in die Datenbank geschrieben. scc5-1701
- Technische Alarme von Wand-/Zugtastern werden nun beim Deaktivieren des Gerätes automatisch quittiert. scc5-1399
- Ein noch nicht angelegtes LFM löst nun keinen Antennenalarm mehr aus. scc5-1495
- Beim Ausfall eines LFM wird nun der Ort (Raum, Stockwerk, Gebäude) angezeigt. scc5-1663

3. Umgebung

- Ein aus der Umgebung entferntes LFM bleibt nun nicht mehr in der Profilübersicht als verbotener Raum stehen, wenn es das einzige LFM in diesem Raum war. scc5-1601
- Ein Raum kann nicht mehr gelöscht werden, wenn er mit einem Profil oder einer Aktion in Verbindung steht. scc5-1630
- Mehrfaches Entfernen und Hinzufügen von LFMs zu einem Raum verursacht nicht mehr das Verschwinden des Raumes aus der Auswahl unter den Profilen. scc5-1556

4. Einstellungen, Hardwareanzeige

- Der Ausfallstatus der Hardware (HFM, LFM, FRK) wird nun wieder richtig und zeitnah dargestellt. scc5-1494, scc5-1511, scc5-1512, scc5-1514, scc5-1515, scc5-1661, scc5-1665, scc5-1666, scc5-1667
- Ein wieder eingeschalteter Funkreedkontakt wird nun nicht mehr doppelt angezeigt. scc5-1516
- Funktion der FRK Einrichtung ist noch fehlerhaft. scc5-1699
- Uberwachung des FRKs kann nicht deaktiviert werden. scc5-1716
- Überwachung bei WZT kann nicht deaktiviert werden scc5-1716
- Die Bezeichnung des FRKs wird nicht übernommen. scc5-1717

5. Schnittstellen

- Die Einstellungen der ESPA-4.4.4-Schnittstelle werden beim erneuten Aufruf der Seite nun richtig angezeigt. scc5-1503
- Die Einstellungen werden beim Anlegen der ESPA-4.4.4-Schnittstelle nun richtig übernommen. scc5-1553
- Das Umbenennen der ESPA-4.4.4.-Schnittstelle ist nun wieder möglich. scc5-1669
- Es kommt nicht mehr vor, dass die ESPA-4.4.4-Schnittstelle nach Parameteränderung nicht mehr richtig funktioniert. (Vorausgesetzt, dass die Einstellungen zur Gegenstelle passen) scc5-1662
- Die Schnittstellenüberwachung sendet nun keinen Ausfallalarm, wenn eine Parameteränderung durchgeführt wird. scc5-1677
- Die Stoppbit-Einstellung auf "2" wird nun richtig verarbeitet. scc5-1659

- Es wurde ein Fehler behoben, der zu einem unvollständigen Löschen einer ESPA-4.4.4-Schnittstelle führte, wobei weiterhin Daten ausgeloggt wurden.
- Es wurde ein Fehler behoben, der verhinderte, dass Quittierungen nicht über alle relevanten ESPA-4.4.4-Schnittstellen gesendet wurden. scc5-1697
- ESPA-4.4.4-Adressen werden in der Liste der technischen Weiterleitungen wieder richtig angezeigt. scc5-1655
- Nach dem Löschen von ESPA-4.4.4-Adressen werden diese nun nicht mehr im Profil angezeigt. scc5-1558
- Das Löschen einer Schnittstelle löscht nun auch die zugehörigen Alarmweiterleitungen. scc5-1487
- Anstehende Alarme werden nun auch nach einem Neustart des ESPA-Moduls über ESPA-4.4.4 quittiert. scc5-1696
- ESPA-X-Adressen lassen sich nun nach dem erneuten Anlegen einer ESPA-X-Anlage konfigurieren. scc5-1599
- Ein Ausfallalarm einer ESPA-X-Schnittstelle wird nun beim Löschen der Schnittstelle automatisch quittiert. scc5-1600
- Es wurde ein Problem behoben, dass einen schweren Fehler in der externen Bibliothek für die serielle Kommunikation verursachte. scc5-1694
- Es wurde ein Problem behoben, dass einen Absturz einer ESPA-4.4.4-Schnittstelle verursachte. scc5-1682
- Geänderte Kürzungsregeln für ESPA4.4.4 werden nicht übernommen. Neustart des Moduls erforderlich. scc5-1711
- Weglaufquittierung durch Relaisaktion ausgelöst wird nicht zuverlässig über ESPA4.4.4 quittiert. scc5-1710

6. Sonstiges

- Es wurde ein Fehler behoben, der einen Ausfall der Trackingfunktion bei großen Mengen an Positionsdaten verursachte und auch weitere Softwarefunktionalitäten beeinträchtigte. scc5-1673
- Die Filterauswahl (Alarmarten) in der Historie wird nun komplett angezeigt. scc5-1449
- E-Mail-Benachrichtigungen für FRK verwenden nun das richtige Template. scc5-1513
- Das Ändern der Transponder-Nummer eines Bewohners ist nun nicht mehr möglich. scc5-1657
- Die Löschfunktion in der Liste der technischen Weiterleitungen aktualisiert nun korrekt die Listenansicht. scc5-1557
- Es wurde ein Fehler behoben, der einen Absturz des Frontend-Moduls verursachte, wenn für eine Kartenposition kein Bewohner gefunden wurde. scc5-1674
- Weboberfläche bleibt beim Laden bei 80% hängen Array Index -1 scc5-1719
- \bullet Weboberfläche bleibt beim Laden bei 80% hängen Datenbankfehler durch Löschen einer Verknüpfung bei HF scc5-1720

Bekannte Bugs

- Es wird eine ESPA-4.4.4-Quittierungsmeldung gesendet obwohl als Option "keine Quittierung" eingestellt wurde. Die Meldung sendet den gleichen Text wie die Alarmierung aber mit dem Call-Type 1 statt 3. scc5-1733, scc5-1676
- Übertragung einer technischen Alarmquittierung nach ESPA4.4.4 Modul Neustart wird nicht generiert. scc5-1715
- Die angezeigten Alarmzähler haben in der aktuellen Version keine definierte Funktion. scc5-1499, scc5-1506
- Transponder Batterie leer Meldung wird nicht mit geänderten Kürzungsregeln über ESPA4.4.4 übertragen. scc5-1712
- E-Mail technischer Alarm FRK-Ausfall wird kein Raum/Stockwerk/Gebäude übertragen. scc5-1736
- E-Mail technischer Alarm HF-Ausfall wird kein Raum/Stockwerk/Gebäude übertragen.
- Technische Alarmquittierungen werden mehrfach über ESPA-X übertragen. scc5-1734
- ESPA-X TCP Kommunikation mit ATT gestückelte Nachrichten können wegen Timeouts nicht gelesen werden.

Bugfixes

 \bullet Die Anzahl an Stoppbits für ESPA-4.4.4-Schnittstellen kann nun auf "2" gestellt werden. <code>scc5-1659</code>

Features

- Mehrere ESPA-4.4.4-Schnittstellen. scc5-1497
 - Es können nun bis zu 4 ESPA-4.4.4-Schnittstellen parallel betrieben werden.
 - Änderungen an der Konfiguration einer ESPA-4.4.4-Schnittstelle bewirken ein automatischen Neustarten der Schnittstelle mit der geänderten Konfiguration.
 - Jede ESPA-4.4.4-Schnittstelle wird einzeln überwacht und generiert eine Ausfallnachricht mit dem Namen der Schnittstelle.
 - In der Ansicht für die Weiterleitung technischer Alarme werden bei ESPA-4.4.4-Adressen nun zusätzlich die Namen der Anlagen angezeigt.
- Ausfallalarme für LFM zeigen nun auch eine Ortsangabe (Gebäude, Stockwerk, Raum) scc5-1549, scc5-1550
- Ein Ausfallalarm für HFM zeigt nun die für diese HFM eingetragene Beschreibung. scc5-1549, scc5-1551

- Nach dem Löschen der Standard-Kürzungsregel kann nun wieder eine neue Regel angelegt werden. scc5-1491
- Platzhalter der Kürzungsregeln verschwinden nun nicht mehr, wenn man sich aus der Regel herauszieht. scc5-1491
- Ein HFM kann nicht länger gelöscht werden, solange es noch mit einer Relaisaktion oder Aufzugsaktion verknüpft ist. scc5-1480
- Das Quittieren eines Alarms an einer ESPA-X-Anlage, welcher über mehrere Adressen gesendet wurde, wird jetzt für alle betreffenden Adressen quittiert und nicht nur für die Adresse über die quittiert wurde. scc5-1496
- Beim Löschen eines LFM wird nun auch dessen anstehender Ausfallalarm gelöscht (quittiert). scc5-1392
- Beim Anmelden an der Webanwendung werden nun nur diejenigen Alarme an den Benutzer gesendet, für die der Benutzer durch Profilzuweisung berechtigt ist. Technische Alarme werden weiterhin in ihrer Gesamtheit gesendet. scc5-1485
- Anstehende technische Alarme werden nun bei Neuanmeldung für Administratoren wieder angezeigt. scc5-1504
- Anstehende Rufe (Notruf, Personalruf) werden nun nach einem Neustart von SCC 5.0 durch das Regelwerk geladen und können dann auch wieder per Pflegetransponder quittiert werden. scc5-1554
- Eine Bearbeitung des Raumes eines Wand-/Zugtasters ist nun wieder möglich. scc5-1484

- Personalrufe werden nun auf die richtigen Accounts weitergeleitet. scc5-1521, scc5-1522, scc5-1523, scc5-1524
- Anstehende Alarme werden nun nach dem Neuanmelden bei berechtigten Benutzern angezeigt. scc5-1517, scc5-1518, scc5-1519, scc5-1520
- Textbausteine können jetzt wieder innerhalb einer Regel verschoben werden. scc5-1584
- Ein Ausfall einer ESPA-4.4.4-Schnittstelle wird nun auch über eine andere aktive ESPA-4.4.4-Schnittstelle übertragen. scc5-1583
- Ein Sensor-Abnahmealarm wird nun auch auf dem Wickeltisch generiert, wenn weder Mutter noch Pfleger in der Nähe ist. scc5-1502
- Das Löschen einer Familie wird nun auch korrekt auf der Datenbank ausgeführt. scc5-1500
- Nach dem Abwählen eines Wickeltisch-LF, kann der zugehörige Raum jetzt auch wieder als verbotener Raum ausgewählt werden. scc5-1493
- Relaisaktionen bleiben nach Ausfall des Regelwerkes nicht mehr hängen. scc5-715
- Das Profil kann nun wieder beim Anlegen von Familien ausgewählt werden. scc5-822
- Wand-/Zugtaster werden nach verschieben in einen anderen Raum nicht mehr doppelt im alten Raum angezeigt. scc5-1213
- Ein Ausfall der Eskalation wird nun wieder auf der Weboberfläche angezeigt und auch über die Schnittstellen übertragen. scc5-1481
- Ein Ausfall der ESPA-X-Schnittstelle wird nun wieder in der Weboberfläche angezeigt und über Mail und ESPA-4.4.4 übertragen. scc5-1483
- Eine Änderung des Beep-Code für Personalrufe (DOCTOR_CALL) wird nun richtig übernommen. scc5-1488
- Eine Änderung des Beep-Code für Wand-/Zugtaster-Notrufe (PUSHBUTTON_CALL) wird nun richtig übernommen. scc5-1489

Features

- Selektive Türsteuerung. scc5-1458
 - Eine neue Aktionsart "selektive Türsteuerung" wurde unter Aktionen hinzugefügt.
 - Die Aktionsart "selektive Türsteuerung" wird auch für zugewiesene Pflegetransponder ausgeführt.
 - Beim Betreten des Feldes einer "selektiven Türsteuerung" wird eine Aktion ohne Alarm ausgeführt.
 - Eine "selektive Türsteuerung" verwendet einen Reedkontakt zur Auswertung des Türzustandes (offen oder geschlossen) um im Falle einer offenen Tür die Aktion zu unterbinden.

- Alarme werden nicht länger stark verzögert auf der Weboberfläche angezeigt, wenn das System ein hohes Aufkommen von Alarm- und Positionsmeldungen hat. scc5-1475
- HFs und FRKs lassen sich wieder mit einer Bezeichnung versehen. scc5-1470
- Technische Alarme können nicht länger in der Weboberfläche unter dem Menüpunkt "Alarme" quittiert werden. scc5-1476
- Technische Alarmweiterleitungen können nur noch für angelegte Schnittstellen oder E-Mail hinzugefügt werden. Für nicht angelegte Schnittstellen werden die Schaltflächen ausgeblendet. scc5-1477
- Die Umstellung des Beep-Code "Service Lost" für ESPA 4.4.4 in der Datenbank wird nun auch in den entsprechenden Sendungen berücksichtigt. Eine Änderung des Beep-Codes erfordert einen Neustart des ESPA-Moduls. Bei Quittierungen von Alarmen zur Serviceverbindung wird nun der richtigen Beep-Code für die ESPA-Übertragung gesetzt. scc5-1469
- Eine Verwaltung der Eskalationen von ESPA/-X-Schnittstellen kann nun auch durchgeführt werden, wenn noch kein Benutzer einem Profil zugeordnet wurde. scc5-1456
- Ein LF eines verbotenen Raumes lässt sich nicht mehr als Wickeltisch-LF anlegen. scc5-1454
- Eine Serviceausfallmeldung bei ESPA-Ausfall wird nun nicht mehr in englischer Sprache gesendet, wenn Deutsch eingestellt wurde. scc5-1406
- Das Bewohner-Icon erscheint wieder richtig auf der Karte. scc5-1453
- Beim Zuweisen eines Bewohnerbildes wird nicht mehr wiederholt für jeden anderen Bewohner das gleiche Bild gesetzt. scc5-1478
- Notrufe werden nur noch an Benutzern angezeigt, die im jeweils relevanten Profil eingetragen wurden. scc5-1405

- ESPA-X-Meldungen, die einen Namensraum im XML-Dokument verwenden, können jetzt verarbeitet werden. scc5-1486
- ESPA-X-Quittierungen, die vom ESPA-X-Server kommen, werden nun nicht nur an das Frontend, sondern auch an den Rules-Prozessor weitergereicht. Der quittierte Alarm kann damit nun auch erneut ausgelöst werden. scc5-1490

Features

- Aufzugsfunktion. scc5-1404
 - Eine neue Aktionsart "Aufzüge" wurde als extra Menüpunkt erzeugt.
 - Es kann nur ein LF zugewiesen werden
 - Alarm und Schaltaktion bei Betreten des LFs und automatische Quittierung bei verlassen
 - Keine Reedkontaktfunktion

- ESPA 4.4.4 Quittierungsmeldungen vermehren sich nicht mehr bei eingestellter Textquittierung. scc5-1417
- Beim Erstellen eines Benutzers wird nun ein roter Rahmen um den Loginnamen gesetzt, wenn dieser bereits vergeben wurde. scc5-1208
- Ein gelöschtes HF taucht automatisch wieder auf, wenn weiterhin Nachrichten von diesem HF an die Software gesendet werden. scc5-1407
- Die Alarmierung (Eskalation) in den Profilen wird nun beim Erstellen eines Unterprofils richtig angelegt. scc5-1397
- Beim Anlegen oder Löschen einer Aktion wird die Liste der Aktionen auf der Übersicht nun richtig aktualisiert. scc5-1418
- Ein Transponder, der einem neu angelegten Unterprofil zugewiesen wurde, verschwindet nun nicht mehr aus der Weboberfläche. scc5-1439

Der Inhalt wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt und beruht auf Informationen, die als verlässlich gelten. Eine Haftung für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden

Copyright

© 2022, Martin.Care GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Diese Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Martin.Care GmbH weder ganz noch teilweise vervielfältigt, in einem Datenbanksystem gespeichert oder in welcher Form auch immer – elektronisch, fotokopiert oder magnetisch aufgezeichnet – weitergegeben werden.

Haftungsausschluss

Unser Bestreben ist es, unsere Produkte und entsprechende Unterlagen mit größtmöglicher Sorgfalt zu entwickeln, herzustellen und zu dokumentieren. Martin. Care GmbH übernimmt jedoch keinerlei Verpflichtung oder Garantien für den Inhalt dieser Dokumentation und lehnt insbesondere jegliche Haftung für die Handelsfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab. Daneben behält sich Martin. Care GmbH vor, diese Veröffentlichung zu überarbeiten und gelegentliche Änderungen vorzunehmen, ohne dass sich daraus die Verpflichtung für Martin. Care GmbH ergibt, beliebige Personen von solchen Überarbeitungen benachrichtigen zu müssen. Die jeweils aktuellste Version dieser Bedienungsanleitung kann im Internet unter www.martin.care heruntergeladen werden.



Martin.care GmbH Dr.-Gartenhof-Str.4 D-97769 Bad Brückenau www.martin.care info@martin.care